



KFW FÖRDERUNG
für Ladestationen an Wohngebäuden



KfW Förderung für Ladestationen an Wohngebäuden

Sichern Sie sich jetzt den Zuschuss von 900,- € pro Ladepunkt.

Sie haben ein Elektrofahrzeug, aber noch keine Ladestation? Sie möchten Teil der Community werden, die den Verkehr umweltfreundlich gestaltet und sich ein Elektrofahrzeug kaufen?

Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt in eine eigene Ladeinfrastruktur zu investieren.

Mit der KfW Förderung (440) erhalten sie jetzt einen pauschalen Zuschuss für Ihre Ladestation in Höhe von 900,- €.

Wir nehmen Sie an die Hand und zeigen Ihnen, wie Sie Schritt für Schritt zu Ihrer eigenen Ladestation kommen.



Ihr Weg zur geförderten Ladestation

1 Antragsberechtigung prüfen

- Privatperson, Mieter (mit Zustimmung des Vermieters)
Wohnungseigentümergeinschaft, Wohnungsunternehmen,
Wohnungsgenossenschaft oder Bauträger
- Es handelt sich um ein Bestandsgebäude
- Errichtung auf nicht öffentlich zugänglichem Gelände (z. B. Garage, Carport oder privatem Parkplatz)
- Betrieb der Ladestation mit 100 % Strom aus Erneuerbaren Energien (z. B. Grünstromliefervertrag oder Eigenerzeugung)

Unser Tipp: Ladestationen an Neubauten werden nicht gefördert. Sobald Sie das Gebäude jedoch bezogen haben, gilt auch ein Neubau als Bestandsgebäude und kann somit von der Förderung profitieren.

Unser Tipp: Ihr Energieversorger bietet keinen Grünstromtarif an? Dann wechseln Sie ganz einfach den Energieversorger, oder Fragen Ihren Elektriker nach der Möglichkeit eine Eigenversorgungsanlage (z. B. Photovoltaik) an Ihrem Wohngebäude zu errichten. Dabei können Sie von weiteren Förderprogrammen profitieren.

Konnten Sie die obenstehenden Punkte bejahen, sind Sie antragsberechtigt und können beginnen, Angebote einzuholen und mit der Antragstellung fortfahren.

2 Angebot einholen

- Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit dem Elektriker Ihres Vertrauens.
Der Elektriker macht mit Ihnen zusammen eine Bestandsaufnahme der aktuellen Hausinstallation und erkundet alle nötigen Maßnahmen, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb der Ladestation an Ihrem gewünschten Ort zu gewährleisten.
Unser Tipp: Sie haben noch keinen Elektriker, der sich mit dem Thema auskennt? Kein Problem! Auf [be-connect \(https://www.be-connect.online/handwerker-finden/\)](https://www.be-connect.online/handwerker-finden/) finden Sie qualifizierte Fachpartner in Ihrer Umgebung.
Gemeinsam wählen Sie aus der Liste der förderfähigen Ladestationen, das für Sie passende Modell aus. Eine Auswahl förderfähiger Ladestationen finden Sie unter: https://shop.fega.de/downloads/newsletter/KfW440_Ladestationen.pdf

- Sie erhalten von Ihrem Elektriker einen Kostenvoranschlag mit dem Sie den Förderantrag stellen können.
Unser Tipp: Sie erhalten die Förderung i. H. v. 900,- € pro Ladepunkt nur, wenn die Gesamtkosten (hierunter fallen u. A. Beschaffungskosten der Ladestation, so wie alle weiteren Kosten für benötigte Installations- und Ertüchtigungsmaßnahmen) 900,- € pro Ladepunkt überschreiten.

3 Antrag stellen

- Sie stellen den Antrag auf Förderung im KfW-Zuschussportal (dazu das Förderprodukt KfW-440 wählen). Die Antragstellung ist ab dem 24.11.2020 möglich.
Unser Tipp: Um die Förderung zu erhalten, ist es wichtig, dass Sie den Antrag auf Förderung stellen und eine Förderzusage erhalten haben, bevor Sie den Auftrag an Ihren Elektriker vergeben.
- Förderzusage erhalten

4 Herzlichen Glückwunsch! Mit der Förderzusage ist der Weg frei für Ihre eigene Ladestation.

5 Elektriker beauftragen und Vorhaben durchführen

- Beauftragen Sie Ihren Elektriker das Vorhaben durchzuführen.
- Beschaffung und Installation der Ladestation durch den Elektriker. Ihr Elektriker übernimmt alle nötigen Schritte, wie Materialbeschaffung, Ertüchtigung der Hausinstallation und Einbau der Ladestation. Außerdem kümmert er sich um die Anmeldung der Ladestation bei ihrem zuständigen Netzbetreiber.
- Abnahme der Anlage
Ist die Ladestation erfolgreich angeschlossen und angemeldet nehmen Sie die Anlage ab und erhalten dazu ein Abnahmeprotokoll. Die Installation ist damit erfolgreich beendet.

6 Vorhaben abschließen und Förderung erhalten

- Rechnungen begleichen
Anschließend erhalten Sie von Ihrem Elektriker eine Rechnung über die Material- und Einbaukosten, die Sie zeitnah unbearbeitet begleichen.
- Dokumentenupload und Abschluss der Förderung
Sie laden die nötigen Dokumente (z. B. Rechnungen) im KfW-Zuschussportal hoch, um den Abschluss des Förderantrags einzuleiten.
Unser Tipp: Beachten Sie, dass Sie nach Antragstellung 9 Monate Zeit haben das Vorhaben abzuschließen.
- Zuschuss erhalten
Sie bekommen den Zuschuss i. H. v. 900,- € auf Ihr Konto überwiesen.

Förderbeispiele

Förderbeispiel 1: ein Ladepunkt

Sie möchten in Ihrer Garage für ein Fahrzeug eine Wallbox mit einem Ladepunkt errichten. Die Gesamtkosten für diesen Ladepunkt betragen 1.400,- €. Sie erhalten 900,- € Förderung, müssen die restlichen 500,- € aber aus eigenen Mitteln finanzieren.

Förderbeispiel 2: zwei Ladepunkte

Sie möchten an Ihrem, nicht öffentlich zugänglichen, Carport eine Ladesäule für das gleichzeitige Laden von zwei Elektrofahrzeugen errichten. Die Gesamtkosten betragen 2.400,- €. Sie erhalten 1.800,- € Förderung, müssen die restlichen 600,- € aber aus eigenen Mitteln bereitstellen.

Förderbeispiel 3: zwei Ladepunkte

Sie möchten an Ihrem, nicht öffentlich zugänglichen, Carport eine Ladesäule für das gleichzeitige Laden von zwei Elektrofahrzeugen errichten. Die Gesamtkosten betragen 1.500,- €. Sie erhalten 900,- € Förderung, weil die Kosten für den zweiten Ladepunkt (600,- €), unter den von der KfW geforderten Gesamtkosten von 900,- € pro Ladepunkt liegen. Hier müssen Sie den zweiten Ladepunkt aus eigenen Mitteln finanzieren.

Unsere Partner, für Ihre geförderten Ladestationen:

ABL



KEBA
Automation by innovation.



MENNEKES
MY POWER CONNECTION



Schneider Electric



FW WALTHER-WERKE
FORTSCHRITT SEIT 1897



HARDY BARTH
emobilität



be.connect

Mit der Fördermittelsuche Elektromobilität auf unserer Endverbraucherplattform können sich Ihre Kunden einfach und schnell die passenden Förderungen für ihr geplantes Vorhaben aussuchen und erhalten alle nützlichen Informationen an einer Stelle.

www.be-connect.online



Link zur KfW
Förderung 440



be.connect
Elektromobilität



be.connect
Handwerkersuche



be.connect
Fördermittelsuche

Liste förderfähiger
Ladestationen:

https://shop.fega.de/downloads/newsletter/KfW440_Ladestationen.pdf

